

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 10: **Kunsthhaus Vaduz**

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Normen: aktuell

Die Zentralkommission für Normen und Ordnungen (ZNO) hat an ihrer sechsten Sitzung vom 27. Februar 2001

– vom Projekt Nachhaltigkeit Kenntnis genommen. Sie bittet die Zuständigen bis zur nächsten Sitzung ein detaillierteres Budget auszuarbeiten und einen Vorschlag für Kommissionsmitglieder auszuarbeiten.

– Informationen über die Vorarbeiten zum Projekt «Einführung und Schulung der Swisscodes» erhalten. Anlässlich der Mai-Sitzung wird ein detailliertes Programm mit Budget und einer Liste der Mitglieder der Projektleitung vorgelegt.

– die 13 im Jahre 1998 zur Publikation freigegebenen Projekte endgültig abgenommen. Diese Projekte werden aus der Projektliste gestrichen und künftige Verkaufserlöse werden dem allgemeinen Normenverkauf gutgeschrieben. Die sich damit abzeichnende Transparenz wird ausdrücklich begrüsst, auch wenn es wünschbar ist, dass in Zukunft auch die in eine Norm eingeflossene Volontariatsarbeit sichtbar gemacht wird.

– mit Enttäuschung davon Kenntnis genommen, dass auf den Aufruf zur Mitarbeit in der neuen sektoriellen Normkommission (SNK) im tec21 nur gerade zwei Bewerbungen eingegangen sind. Berufsgruppen und weitere potenziell interessierte Kreise sollen nun direkt angegangen werden.

– der Kommission für Hochbaunormen (KH) zugestanden, die Ausgliederung der normenspezifischen Vertragsbedingungen (NVB) in ihrem Bereich mittels koordinierter, kleiner Einzelprojekten anzugehen und auf eine Einbindung von Ausmassvorschriften nach Möglichkeit zu verzichten. Abgelehnt hingegen wird ein gleichzeitiges Vorhandensein von alten und neuen, das heisst überarbeiteten, NVB zu tolerieren. Das Konzept der KH ist entsprechend zu modifizieren.

– die offizielle Bezeichnung der neuen Normenkategorie (NVB = normenspezifische Vertragsbedingungen) sowie Details der Titelblattgestaltung festgelegt.

Daneben wurde über den Stand der Arbeiten in den einzelnen SNK und über die Fortschritte der wesentlichen Grossprojekte berichtet. Die nächste Sitzung der ZNO findet Anfang Mai im Rahmen einer Klausur statt.

Markus Gebri, SIA-Generalsekretariat



Unique Airport City Dienstleistungszentrum Butzenbühl

Präqualifikation für einen Studienauftrag

Ausgangslage	Die Unique Zurich Airport (Flughafen Zürich AG) will das Zentrumsareal am Butzenbühl, das in Fussdistanz zu den Terminals, dem Flughafenbahnhof, dem regionalen Bushof, den Parkhäusern und der zukünftigen Stadtbahn liegt für Dienstleistungszwecke nutzen. Das Raumprogramm umfasst ein Hotel, ein Business- und Konferenzzentrum sowie ein Wellnessbereich. Für ein mögliches Casino wurde ein Konzessionsgesuch eingereicht. Als Resultat der durchgeführten Testplanung kann davon ausgegangen werden, dass in einer ersten Etappe ca. 68000 m ² BGF und in einer zweiten ca. 40000 m ² BGF zu realisieren sind. Das Nutzungskonzept wird vorgegeben. Die Evaluation des Hotelbetreibers für das 350 Zimmer Hotel steht kurz vor dem Abschluss.
Aufgaben/Ziel	Für das Überbauungskonzept des Gesamtareals sollen mit einem Präqualifikationsverfahren 15–20 Teams ermittelt werden, die auf Grund ihrer architektonischen und städtebaulichen Kompetenz in der Lage sind eine hochwertige und wirtschaftliche Gesamtlösung zu erarbeiten. Die ausgewählten Teams werden zu einem Studienauftrag eingeladen. Die Veranstalterin beabsichtigt, die Weiterbearbeitung der ersten Ausbauetappe dem Verfassersteam des vom Preisgericht empfohlenen Entwurfes zu beauftragen. Die Unique als Hauptinvestor ist an einer schnellen und wirtschaftlichen Realisierung interessiert.
Verfahren	Selektives Verfahren gemäss GATT Übereinkommen. Die Studienaufträge werden nicht entschädigt. Für die Honorierung steht eine Gesamtpreisumme von 400000. SFr (excl. MWSt) zur Verfügung.
Fristen/Termine	Abgabe der Bewerbung bis 20. April 2001, 1700 h (Posteingang Unique) Es gilt der Posteingang, nicht der Poststempel. Auswahl der Bewerber für den Studienauftrag: 10. Mai 2001 Bearbeitungszeit für den Studienauftrag: 18. Mai 2001 bis 8. August 2001
Anforderungen	1. Teambildung und Nachweis der Leistungsfähigkeit 2. Kompetenznachweis mit Referenzprojekten, die mit der Komplexität des Unique Airport City vergleichbar sind. 3. Die Projektsprache ist deutsch oder englisch.
Bewertungskriterien	Für die Präqualifikation der eingereichten Bewerbungen gelten die folgenden gleichwertig bewerteten Kriterien: Qualität der Referenzprojekte, Wirtschaftlichkeit und die Leistungsfähigkeit für sämtliche Planungsleistungen.
Bezug der Unterlagen	www.uniqueairport.com oder über Unique Zurich Airport, Masterplan-Koordination, Postfach, 8058 Zürich Flughafen (Fax 0041 1 816 44 44)